

b) der Mundrand einfach.

* Verticilli.

10.) *Helix rotundata* Müll. die Knopf-Schneckenschnecke, das Bockauge, die kleine asiatische Schlange.

Das niedergedrückte, genabelte Gehäuse ist oben etwas gewölbt, gefielt, gestreift und gefleckt; an der rundlichen Mündung bemerkt man eine einfache Lippe.

Gmel. Lin. Syst. Nat. T. I. P. 6. p. 3633. Nr. 69.

Schröter, Erdconchyl. Taf. II. Fig. 25.

Sturm, Deutschl. Fauna. Abth. VI. Heft 3.

Dem Körperbaue nach kommt das Thierchen den übrigen ganz nahe. Es ist $2\frac{1}{2}$ Linie, der obere Fühler $\frac{1}{2}$ Linie lang. Das flache Gehäuse ist oben abgerundet, gefielt, queergestreift, tellerförmig gewunden, mit vier bis sechs Gewinden, die durch eine Naht deutlich abgefordert sind. Die halbrunde Mundöffnung ist sich an Höhe und Breite gleich, die Lippe einfach und der Nabel so weit, daß man alle Windungen innerhalb desselben wahrnehmen kann. Die Schaale selbst ist 1 Linie hoch und 3 Linien breit und gleicht kaum einer großen Linse. Der Hals, Kopf und Fühler des durchscheinend fahlen Thierchens ist oberhalb dunkelgrau punktirt, die Augen hingegen sind schwarz. Die schmutzig-gelbe Schaale ist regelmäßig hellbraun gefleckt, durchsichtig, jedoch ohne Glanz. In Löwenberg findet sie sich häufig an feuchten, bewachsenen Garten- und Stadtmauern, an Baumstämmen und unter abgefallenen Blättern und faulem Holze.